



Berufsverband Österreichischer
Psychologinnen &
Psychologen

Präsidium des Nationalrates
im Parlament
Dr. Karl Renner Ring 3
1017 Wien

Wien am 5. Juni 2007

Stellungnahme zum Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Sicherheitspolizeigesetz geändert wird; BMI-LR1340/0003-III/1/2007

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wir haben den Gesetzesentwurf zur „Änderung des Sicherheitspolizeigesetzes“ erhalten und möchten wie folgt dazu Stellung nehmen:

Der Berufsverband Österreichischer Psychologinnen und Psychologen (BÖP) erachtet es als besonders wichtig, dass Einsatzkräfte auch psychologisch ausreichend geschult werden und diese Notwendigkeit im Gesetz verankert wird. Von besonderer Wichtigkeit ist es, die Sicherheitskräfte dahingehend zu schulen, dass diese das Gefahrenpotential der Fans abschätzen können um ernste Konflikte zu erkennen und Eskalationen zu vermeiden sowie die eigenen Belastungen erkennen und bewältigen zu können.

Weiters erachten wir die Einbindung von NotfallpsychologInnen bei Sportgroßveranstaltungen als wichtige Ergänzung im Sicherheitspolizeigesetz. Zur Gewährleistung des reibungslosen Ablaufes im Katastrophenfall (Krisenintervention bei Brand, Einsturz einer Tribüne, Massenpanik etc.) muss diese Maßnahme bereits jetzt konkretisiert werden. Über den Notfallpsychologischen Dienst werden Schulungen angeboten und notfallpsychologische Konzepte und Kooperationsformen für Krisenintervention und Traumabewältigung zur Verfügung gestellt. Zusätzlich bietet dieser eine Organisationsberatung im Kontext der Notfallpsychologie im Rahmen von Großschadensereignissen an und übernimmt das Krisenmanagement.

Eine besondere Bedeutung kommt auch der längerfristigen Gewaltprävention zu. Eine gezielte psychologische Schulung und die Vermittlung von Interventionsmöglichkeiten unterstützen die Sicherheitskräfte dabei, Eskalationen zu vermeiden und die präventive Arbeit mit z.B. aggressionsbereiten Fans zu unterstützen.

Für die Ausarbeitung dieser Anregungen bieten wir gerne unsere Unterstützung und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Mag. Ulla Konrad
Präsidentin

Mag. Veronika Holzgruber
Vizepräsidentin

Dr. Cornel Binder-Kriegelstein
Vizepräsident